

IDEEN FÜR UNSERE ZUKUNFT...





Die professionelle Landwirtschaft und Landtechnik stehen heute vor großen Herausforderungen. Zum einen soll die Landwirtschaft qualitativ hochwertige Lebensmittel erzeugen, um die wachsende Weltbevölkerung zu ernähren. Zum anderen verringern sich die Ackerflächen, auf denen Lebensmittel produziert werden können. Erschwerend hinzu kommt der Klimawandel mit extremen Wetterverhältnissen.

Weltbevölkerung Anbaufläche pro Kopf 1.500 m² 1970 1970 2050 3.7 Mrd.

9.7 Mrd.



IDEAS FOR OUR FUTURE

Kostbare Ressourcen bewahren und den Einsatz von Betriebsmitteln nachhaltig reduzieren

Neben der Einsparung von Ressourcen hat natürlich auch die optimale Nutzung der Betriebsmittel eine enorme Bedeutung. Zugleich muss die Steigerung der Biodiversität ein wichtiges Ziel sein, um nachhaltig gute Perspektiven für unsere Folgegenerationen zu eröffnen.

Mehr Präzision für ein hohes Ertragsniveau, Nachhaltigkeit und Kosteneffizienz

Kernziel für die Landwirtschaft und AMAZONE ist somit, dass wir ein hohes Ertragsniveau pro ha Fläche mit nachhaltigen Methoden schaffen. Es gilt daher, die Effizienz der Produktionsprozesse insbesondere durch Digitalisierung und Automatisierung zu verbessern und so präzise wie möglich die Pflanzen zu behandeln. Damit verbunden muss die Präzision in der Sä-, Dünge- und Pflanzenschutztechnik weiter steigen, sodass zunehmend in der Teilfläche gearbeitet werden kann und in Zukunft der Fokus mehr auf die Einzelpflanze gerichtet wird.

AMAZONE möchte einen entscheidenden Beitrag zur Welternährung leisten und unseren Landwirten und Lohnunternehmern mit innovativen Ideen helfen, sich weiter zukunftsfähig und nachhaltig auszurichten.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr AMAZONE Team



Cirrus 6003-2CC mit Minimum TillDisc-Scheiben minimale und wassersparende Bodenbearbeitung



Anbaustreuer ZA-TS mit WindControl -Windstille auf Knopfdruck





Düngetechnik – ZA-TS

WindControl und Streufächerüberwachung ArgusTwin



ProfisPro-Wiegesystem mit Drehmomentüberwachung

ProfisPro-Wiegetechnik mit Flow-Control kombiniert die Vorteile der 200-Hz-Online-Wiegetechnik mit der Drehmomentüberwachung der Streuscheiben. Für eine präzise Ausbringmenge ab der ersten Sekunde! Jetzt über myAMAZONE 7 Jahre Herstellergarantie gegen Durchrosten für die Düngerstreuer ZA-V, ZA-TS und ZG-TS beantragen!

Verbesserte Lackqualität durch neues Lackierverfahren ab Modelljahr 2022.

my AMAZONE

www.amazone.net/myAMAZONE







Streufächeroptimierung mit WindControl

Durch WindControl nach Prof. Dr. Karl Wild, HTW Dresden, wird der Windeinfluss auf das Streubild permanent überwacht und auch unter schwierigen Windbedingungen ausgeglichen. Ein an der Maschine montierter, hochfrequent messender Windsensor erfasst sowohl die Windgeschwindigkeit als auch die Windrichtung und übermittelt diese Informationen an den Job-Rechner. Daraufhin werden das Einleitsystem und die Streuscheiben-Drehzahl automatisch angepasst. Auf diese Weise vergrößert WindControl auch die Zeitfenster für das Düngerstreuen.



WindControl verbessert die Querverteilung um 5,6%-Punkte. Das bedeutet 24 €/ha Mehrertrag*



Erfahren Sie mehr!

Streufächerüberwachung ArgusTwin

ArgusTwin sorgt über die permanent arbeitende Online-Überwachung und Korrektur des Einleitsystems stets für eine optimale Querverteilung des Düngers. Dies erhöht die Düngereffizienz und ist die Basis für eine optimale Bestandsführung.

14 Radarsensoren über der linken und der rechten Streuscheibe überwachen den Streufächer und optimieren die Querverteilung bei wechselnden Düngerqualitäten, in Hanglagen und bei äußeren Umwelteinflüssen.



ArgusTwin verbessert die Querverteilung um 5,1%-Punkte. Das bedeutet 22 €/ha Mehrertrag*



Video aus der Praxis



Perfektionierte Vorgewendesituation durch HeadlandControl und neue Teilbreitenschaltung

Vorgewendemanagement HeadlandControl

HeadlandControl bietet Ihnen eine optimale Querverteilung am Vorgewende. Bei aktiviertem HeadlandControl wird die Wurfweite und Streumenge an der feldinneren Seite erhöht, sodass der Ausschaltpunkt in Richtung Feldinneres wandert. Die Teilbreitenschaltung ist an die Form des Streufächers angepasst und bewirkt beim Eintreffen in das Vorgewende die Abschaltung der Teilbreiten von außen nach innen. Der Traktor kann bei optimaler Querverteilung den Fahrspuren der Spritze folgen. Das Ergebnis: gleichmäßigere Bestände entlang des Vorgewendes.



Vergrößerung des Vorgewendes für ein optimales Schalten der Teilbreiten. **Gleichmäßigere** Bestände am Vorgewende

Grenzstreusystem AutoTS

Mit dem scheibenintegrierten Grenzstreusystem AutoTS können die verschiedenen Grenzstreuverfahren wie Rand-, Grenz- und Grabenstreuen bequem über das Terminal aus der Kabine seitenunabhängig aktiviert werden. Steil abfallende Grenzstreubilder werden ermöglicht, wodurch optimale Wachstumsbedingungen bis an die Feldgrenze geschaffen werden. Der Dünger wird durch eine kürzere Streuschaufel in seiner Wurfweite eingeschränkt und schonend bis zur Feldgrenze optimal verteilt.

In der Praxis ergeben sich folgende Vorteile:

- Mehrerträge gegenüber bisherigen Grenzstreuverfahren
- Für jede Grenzsituation das optimale Verfahren aus Rand-, Grenz- und Grabenstreuen



Bis zu **17% Mehrertrag** am Feldrand – erwiesen durch Feldversuche der Innovation Farm, Wieselburg

» Mehrerlöse berechnen mit dem AMAZONE Grenzstreurechner www.amazone.de/grenzstreurechner









DirectInject-Ausstattung mit 50-I-Tank und Pumpeneinheit im Ablagefach der UX 01 Super



AMAZONE bietet Ihnen mit dem System DirectInject erstmalig ein System zur Direkteinspeisung von Pflanzenschutzmitteln. Sie können während der Applikation Pflanzenschutzmittel bedarfsgerecht einspeisen oder aussparen. Die Besonderheit von DirectInject gegenüber konventionellen Systemen liegt dabei in einer schnellen Reaktionszeit des Einspeisevorgangs und der kompletten Einbindung in den Spritzflüssigkeitskreislauf und die Bedienung der Feldspritze.

Aus pflanzenbaulicher Sicht ist es häufig erforderlich, auf die nestartige Ausbreitung von einem "Problemunkraut" mit spezifischen Produkten und Wirkstoffen nur in **Teilbereichen** oder auf einzelnen Flächen bedarfsgerecht zu reagieren. Ebenfalls gibt es Auflagen zu schützenswerten Strukturen und Gewässern, die der Landwirt bei der Auswahl seiner Pflanzenschutzmittel berücksichtigen muss.

Mit DirectInject können Sie auf der Fläche individuell auf die Bedürfnisse der Kulturpflanze reagieren sowie Pflanzenschutzmittel und zusätzliche Überfahrten mit der Feldspritze einsparen. Dies spart Zeit, Kosten und schont die Umwelt.

In der Praxis ergeben sich folgende Vorteile:

- Flexibler, schneller und bedarfsgerechter Einsatz von Pflanzenschutzmitteln
- Einsparung von Arbeitszeit, Maschinenkosten und Pflanzenschutzmitteln
- Optimale Pflanzenbestände



IDEAS FOR OUR FUTURE

Deutliche **Einsparungen** an Pflanzenschutzmitteln, sowie **minimaler** und **bedarfsgerechter** Einsatz



/ideo aus der Praxis



Pflanzenschutz – UX Super

Einzeldüsenschaltung AmaSelect

AmaSelect und GPS-Switch

Elektrische Einzeldüsenschaltung kombiniert mit automatischer Teilbreitenschaltung.



IDEAS FOR OUR FUTURE

Bis zu 10% Einsparungen an Pflanzenschutzmitteln*

AmaSelect Row

Schlagkräftige Reihenspritzung per Knopfdruck zur Reduzierung des Pflanzenschutzmittel-Aufwands.



IDEAS FOR OUR FUTURE

Bis zu 65% Einsparungen an Pflanzenschutzmitteln*

*Werte abhängig von Flächenstruktur, Arbeitsbreite, Teilbreitenanzahl, Reihenweite und Unkrautdichte. Bitte fragen Sie Ihren AMAZONE Vertriebspartner oder Werksbeauftragten zu den technischen Voraussetzungen der neuen AmaSelect-Funktionen.



AmaSelect CurveControl

Die Über- und Unterdosierungen in Kurvenbereichen werden deutlich reduziert.



während der Kurvenfahrt

AmaSelect – Für ein exaktes und automatisches Schalten in 50-cm-Teilbreiten

Die elektrische Einzeldüsenschaltung AmaSelect besteht aus einem 4-fach-Düsenkörper mit elektrischer An- und Abschaltung und zusätzlicher Umschaltung der Düsen. Das System bietet neben der 50-cm-Teilbreite eine elektrische Umschaltung zwischen den vier montierten Düsen über das Bedienterminal. Somit besteht die Möglichkeit beispielsweise bei Verlassen des optimalen Druckbereichs einer Düse, auf eine größere Düse umzuschalten oder eine zweite Düse hinzuzuschalten.



Neben dem 50-cm-Düsenabstand lässt sich mit AmaSelect auch ein echter **25-cm-Düsenabstand** realisieren. Dies bietet den Vorteil in Verbindung mit speziellen 80°-Düsen, den Zielflächenabstand auf unter 50 cm zu verringern und somit Abdrift bei der Applikation zu minimieren. Der Fahrer kann während der Applikation zwischen 50- und 25-cm-Düsenabstand umschalten.

In der Praxis ergeben sich folgende Vorteile:

- Bis zu 84 Teilbreiten mit 50-cm-Abstand
- Optimale und automatische Anpassung der Düsengröße an veränderte Fahrgeschwindigkeiten und Ausbringmengen
- Flexibles Umschalten der Düsen aus der Kabine bei sich ändernden Witterungsverhältnissen oder zwischen Feldrand und Feldinnern
- Freie Programmierung der Teilbreiten
- Hochdruck-Zirkulationssystem DUS pro sofort die richtige Konzentration
- Mit LED-Einzeldüsenbeleuchtung für die beste Ausleuchtung
- · Zeitersparnis und mehr Komfort für den Fahrer
- Sehr weites Einsatzspektrum ohne Umbaumaßnahmen



Video aus der Praxis



karten.

IDEAS FOR

OUR FUTURE

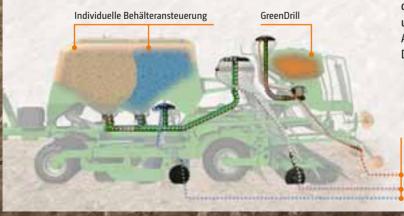
Bis zu 80% Einsparungen

an Pflanzenschutzmitteln*



MultiBin – Mehrkammersystem Cirrus

Die Ausbringung von mehr als einem Medium bei der Saat ist längst keine Seltenheit mehr. Durch den Einsatz von mehreren Behältern können Sie während der Überfahrt nicht nur Saatgut, sondern gleichzeitig auch Dünger, eine Begleitsaat oder Untersaat ausbringen. So bietet beispielsweise die Anhängesäkombination Cirrus-CC in Verbindung mit der Universal-Aufbau-



sämaschine GreenDrill die Möglichkeit, bis zu drei unterschiedliche Güter gleichzeitig und unabhängig voneinander auf verschiedenen Ablagehorizonten auszubringen. Saatgüter und Dünger können somit flexibel kombiniert werden.

Die Cirrus dosiert präzise bis zu drei unterschiedliche Güter auf drei Ablagehorizonten



Video aus der Praxis





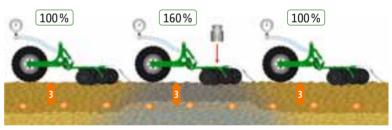
AmaTron 4 ermöglicht die Funktion MultiMap mit der Software-Lizenz GPS-Maps&Doc

MultiMap – Teilflächenspezifische Ausbringung für jedes Medium

Da die Bodenverhältnisse, die Wasserverfügbarkeit und damit auch die Ertragspotentiale innerhalb eines Schlags teilweise stark variieren können, ist es sinnvoll, sowohl die Saatmengen als auch die Düngermengen diesen Bedingungen anzupassen. MultiMap ermöglicht jedes Medium unabhängig voneinander über Applikationskarten zu regeln und somit teilflächenspezifisch auszubringen.

Neben der teilflächenspezifischen Saat und Düngung kann auch der Schardruck in Abhängigkeit der Bodengüte nach Applikationskarten geregelt werden. Wechselnde Bodenverhältnisse werden ausgeglichen und eine gleichmäßige Saatgutablage erzielt.

Schardruck TwinTeC+:



Automatische Schardruckanpassung nach Applikationskarte für eine gleichmäßige Ablagetiefe.

leichter Boden schwerer Boden

In der Praxis ergeben sich folgende Vorteile:

- Anpassung von Saatgutmengen und Düngermengen sowie Schardruck an einzelne Teilflächen
- Effizienzsteigerung und Ausschöpfen der natürlichen Ertragspotentiale
- Umweltgerechter und effizienter Betriebsmitteleinsatz
- Gleichzeitige Bearbeitung von bis zu vier Applikationskarten



In der Praxis ergeben sich folgende Vorteile:

- Einsparung von Überfahrten
- Steigerung der Düngeeffizienz durch Start- und Depotdüngung mit der Saat
- Präzise Dosierung und Ablage unterschiedlich großer Saatgüter
- Integration von Untersaaten in die Hauptkultur
- Erhalt und Förderung der Biodiversität





Einzelkorn-Sätechnik – Precea

Exakte Schaltzeitpunkte für Saatgut und MultiSwitch und MultiBoom



MultiBoom – Individuelle Schaltzeitpunkte für Saatgut, Dünger und Mikrogranulat



Bei der gleichzeitigen Ausbringung verschiedener Ausbringgüter werden zwei oder drei Güter über unterschiedliche Dosierer einzeln dosiert und an separaten Punkten abgegeben. Da das Düngerschar noch vor dem Säschar läuft, müssen die beiden Dosierer über GPS-Switch pro zeitlich versetzt schalten, um Überlappungen oder Fehlstellen am Vorgewende zu vermeiden. Über die Funktion MultiBoom wird jedes Ausbringgut am Vorgewende automatisch zeitlich versetzt ein- und ausgeschaltet, um optimale Ein- und Ausschaltzeiten zu erreichen. Ist zusätzlich ein Mikrogranulatstreuer vorhanden, kann auch dieser entsprechend zeitlich angesteuert werden.

3. Schaltpunkt: Mikrogranulat

2. Schaltpunkt: Saat

1. Schaltpunkt: Dünger



/ideo Precea MultiBoom



In der Praxis ergeben sich folgende Vorteile:

- Exakte Schaltzeitpunkte in der Fläche für jedes Ausbringgut - unabhängig von Förderstrecke und Produkteigenschaften
- Vermeidung von Überlappungen und Fehlstellen, sowohl beim Dünger als auch beim Saatgut
- Gleichmäßigeres Pflanzenwachstum





MultiSwitch - Einzelreihenschaltung für Saatgut und Dünger

Um Über- oder Untersäen an kritischen Stellen wie am Vorgewende zu vermeiden, ist eine präzise Ein- und Ausschaltung sehr wichtig. Eine genaue Platzierung bietet die Einzelreihenschaltung der Precea zusammen mit der Software-Lizenz GPS-Switch im Bedienterminal AmaTron 4. Somit können Sie jede Reihe ansteuern und einzeln ab- oder anschalten. Auf der einen Seite lässt sich dadurch Saatgut einsparen, da weniger Überlappungen entstehen, auf der anderen Seite werden Fehlstellen vermieden, an denen sich Unkraut ausbreitet.

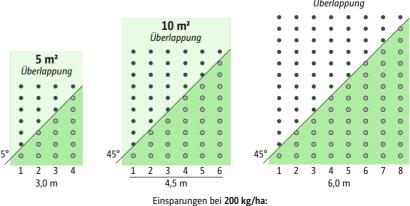
Soll bei der Saat gleichzeitig ein Dünger appliziert werden, können Sie auch den Dünger über GPS-Switch in Einzelreihen automatisch ein- und ausschalten. Das optimiert den Düngemitteleinsatz und sorgt für eine gleichmäßige Abreife am Vorgewende.

In der Praxis ergeben sich folgende Vorteile:

- Reduzierung der Dünger- und Saatgutkosten
- Optimierung des Ertrags unter Berücksichtigung von Umweltauflagen
- Entlastung des Fahrers



Einsparpotential bei unterschiedlichen Arbeitsbreiten



18 m²

0,10 kg 0,35 kg 0,20 kg



Die Messerwalze ermöglicht eine extrem flache Bodenbearbeitung bei gleichzeitiger Zerkleinerung der Stoppeln, z. B. während der ersten Stoppelbearbeitung im Raps. Die Messerwalze ist aber auch sehr gut geeignet für das Arbeiten in hohen Zwischenfruchtbeständen, Körnermaisstoppeln oder Sonnenblumenstoppeln.

Der Doppelstriegel als Alternative zur Nachlaufwalze kämmt das Unkraut ohne weitere Rückverfestigung aus. Dadurch liegen Unkräuter und auch Ausfallgetreide an der Bodenoberfläche und sterben ohne den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln ab.



Unkrautbekämpfung **ohne** Einsatz von Pflanzenschutzmitteln





Cobra 6000-2TX mit Messerwalze

Warum ein Flachgrubber?

Die flache Bodenbearbeitung gewinnt aufgrund von steigenden Anforderungen an die Feldhygiene und des schonenderen Umgangs mit dem Bodenwasser immer mehr an Bedeutung. Auf der einen Seite sollen Beikrautsamen und Ausfallgetreide nicht verschüttet werden, auf der anderen Seite sollen die Wurzeln komplett geschnitten werden. Durch das ganzflächige und oberflächliche Schneiden werden zudem nicht nur Beikräuter bekämpft, sondern auch die Kapillarität oberflächennah unterbrochen. Dadurch kann wertvolles Bodenwasser für die nachfolgende Kultur gespeichert werden.

Der Flachgrubber Cobra eignet sich nicht nur für mechanische Unkrautbekämpfung, sondern kann ganzjährig auf dem Betrieb eingesetzt werden. Er ist leichtzügig und damit kraftstoffsparend beim flachen Stoppelsturz, beim zweiten oder dritten tieferen Bearbeitungsgang, dem Zwischenfruchtumbruch und auch bei der Saatbettbereitung.

ECO-Blattfederzinken

Durch die Vibration des ECO-Blattfederzinkens wird ein hoher Anteil an Feinerde erzeugt. Dies ermöglicht optimale Keimbedingungen, sodass Ausfallgetreide und Unkrautsamen sehr gut auflaufen und im nächsten Bearbeitungsgang mechanisch bekämpft werden können. Der hohe Feinerdeanteil wirkt sich auch in der Saatbettbereitung sehr positiv aus.

Exakte Tiefenführung

Die exakte Tiefenführung des Cobras erfolgt über die Nachlaufwalzen und die großen Stützräder. Diese sind zur besseren Anpassung an das Geländerelief im Zinkenfeld integriert. Wenn ohne Nachlaufwalze nur mit Doppelstriegel gearbeitet wird, erfolgt die Tiefenführung neben den vorderen Stützrädern über die Transporträder.





Bodenbearbeitung – Teres

Pflügen als erste Pflanzenschutzmaßnahme



AutoAdapt

Perfektes Anschlusspflügen auch unter wechselnden Bedingungen. Automatische hydraulische Vorderfurchenanpassung **AutoAdapt** bei Änderung der Arbeitsbreite.



Wirkt sich **positiv** auf den **Kraftstoffverbrauch** aus

SmartTurn

Schnelle und materialschonende Wendevorgänge bei großer Arbeitsbreite durch den SmartTurn-Rahmenschwenkzylinder.



Innerhalb von kürzester Zeit ist der schonende Drehvorgang abgeschlossen









Hohle Drehwelle am Teres für mehr Langlebigkeit

Der Pflug als erste Pflanzenschutzmaßnahme

Nicht die Philosophie, sondern die richtige Auswahl des Bodenbearbeitungsverfahrens ist entscheidend für den Erfolg. Auf vielen Betrieben werden je nach Witterung sowohl konventionelle Saatverfahren als auch Mulchsaatverfahren in Kombination praktiziert. Dabei ist die ertragssichernde Funktion des Pflugs ausschlaggebend.

In der Praxis ergeben sich folgende Vorteile:

- Effektive Unkrautbekämpfung auf mechanischem Weg durch Lichtentzug und sichere Bekämpfung von Randeinwüchsen
- Schnellere Bodenerwärmung und bessere Bodendurchlüftung für höhere Erträge bei wärmebedürftigen Kulturen
- Einzige Bodenbearbeitungsmaßnahme bei Staunässe
- Reduzierung der Infektionsgefahr der Folgefrucht
- Beschleunigung der Umsetzungsaktivität im Boden durch Sauerstoffanreicherung
- Mechanische Bekämpfung von Schnecken, Mäusen und UV-lichtempfindlichen Bodenschädlingen

SpeedBlade – Die neuen innovativen Pflugkörper

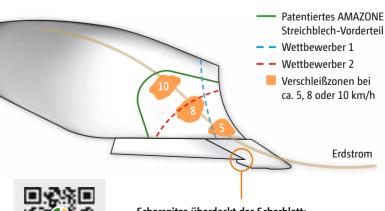
Die neuen SpeedBlade-Pflugkörper mit patentiertem extra großem Streichblech-Vorderteil und ©plus-Härteverfahren sorgen für deutlich geringeren Verschleiß bei gleichzeitig hohen Fahrgeschwindigkeiten. Dank des patentierten vergrößerten Streichblech-Vorderteil ist es ausreichend, das Vorderteil des Streichblechs zu tauschen. Das lästige und teure Tauschen des gesamten Streichblechs wird so vermieden.

©plus-Härteverfahren

Einzigartiges Härteverfahren für ©plus-Verschleißteile.

- Längere Standzeiten
- Hohe Schlagfestigkeit
- Geringerer Zugkraftbedarf
- Reduzierter Kraftstoffverbrauch
- Weniger Kleben durch glattere Oberfläche





Animation SpeedBlade

Scharspitze überdeckt das Scharblatt:

Die Fügestelle liegt somit geschützt in der Scharspitze
 Pflanzenreste, Ballenschnüre, Drähte oder Wurzelreste können sich nicht aufhängen





myAMAZONE – für mehr Leistung

Jetzt Mitglied des digitalen Kundenportals myAMAZONE werden und von unseren kostenlosen Services profitieren!

Jetzt Maschinennummer eingeben und alle Informationen für die maximale Leistung Ihrer Maschine auf einen Blick erhalten!

- Saisonstart & Inbetriebnahme
- · Einstellung & Bedienung
- · Wartung & Einlagerung
- · Ersatzteile & Betriebsanleitungen



AMAZONE







Jetzt über myAMAZONE 24 Monate Herstellergarantie beantragen!

Verbessern Sie den Schutz für Ihre Maschine mit 24 Monaten Herstellergarantie.

Von Profis für Profis – Sprechen Sie Ihren AMAZONE Vertriebspartner oder Ihren Werksbeauftragten in Deutschland und Österreich auf das AMAZONE Programm für mehr Nachhaltigkeit an!

Jetzt über myAMAZONE 7 Jahre Herstellergarantie gegen Durchrosten für die Düngerstreuer ZA-V, ZA-TS und ZG-TS beantragen!

Verbesserte Lackqualität durch neues Lackierverfahren ab Modelljahr 2022.

Beide Garantieangebote können innerhalb der vertraglichen Gewährleistungszeit von 12 Monaten nach Ersteinsatz beantragt werden.



Dirk Heutmann 0151 12119933



Ingo Hoppe 0171 5591235



Hartmut Goudschaal 0171 5591205



Maximilian Homann 0160 94823763



Wolfgang Gottschlich 0151 16735895



Volker Rehfeld 0175 5857009



Jan-Heiner Kampmeyer 0171 5591200



Florian Lüer 0170 8525742



Sebastian Straßburger 0170 9100439



Markus Wrobel 0170 3326795



Daniel Overhage 0170 8525743



Torsten Wendhausen 0171 7208401



Axel Steinhagen 0171 5591209



Udo Linck 0171 8619170



Lukas Allinger 0171 3607710



Thomas Schulte 0160 96692133



Christian Dorn 0171 3610749



Helmut Bisle 0170 3304329



Wolfgang Schosser 0175 5717984



Leopold Eder 0664 4256730



Edmund Pernhofer 0664 88873103

6 Maschinenvorführung gewünscht? Einfach den QR-Code scannen!

Abbildungen, Inhalt und Angaben über technische Daten sind unverbindlich und können ausstattungsbedingt abweichen. Die gültigen Bestimmungen von länderspezifischen Straßenverkehrsvorschriften sind einzuhalten, sodass eine besondere Genehmigungspflicht entstehen kann. Die zulässigen Achslasten und Gesamtgewichte der Traktoren sind zu überprüfen.



AMAZONEN-WERKE H. DREYER SE & Co. KG

Tel.: +49 (0)5405 501-0 · E-Mail: amazone@amazone.de www.amazone.de · www.amazone.at

Mehr Informationen finden Sie unter www.amazone.de oder in den sozialen Medien









Unsere Werksbeauftragten in Deutschland und Österreich: QR-Code scannen oder unter www.amazone.de/werksbeauftragte